

Eine Wasserleitung erklimmt einen Hügel



Im Nordosten von Polen in der Nähe zur Grenze nach Litauen und Russland hatte das Tiefbauunternehmen Raba den Auftrag, über eine Länge von 18 km eine neue Trinkwasserleitung zu verlegen. Dazu verlegten sie HDPE-Rohre DA 110 mm des Herstellers Wavin. Ein Grossteil dieser neuen Leitungen wurde grabenlos mittels gesteuerten Bohrungen (HDD) verlegt. Eine sehr interessante HDD Bohrung dieses Projekts war eine 128 m lange Bohrung unter einem kleinen Flüsschen. Der Fluss lag 20 m tiefer als der Startpunkt. Das Bohrungsende lag 50 m höher als der Fluss. Dementsprechend begann die HDD-Bohrung mit einem Gefälle von 33 %, unterquerte den Fluss horizontal und bohrte dann aufwärts mit 30 % Steigung.

Die HDD Bohrung wurde mit dem TERRA-JET 5415 S ausgeführt. Der Bohrmeister David begann die Pilotbohrung um 11.00 h. Die \varnothing 260 mm Aufweitung und der Rohreinzug des 128 m langen HDPE-Rohrs DA 110 mm waren um 18.00 h desselben Tags beendet.

Firma Raba ist ein Spezialist in der Rohr- und Leitungsverlegung. Die Firma wurde im Jahr 1991 gegründet. Neben der Rohrverlegung sind sie auch ein erfolgreicher Händler von Wavin Rohren und Armaturen.



Dieser LKW der Firma Raba transportiert die komplette HDD-Bohranlage TERRA-JET 5415 S mit Zubehör.



Blick auf die Kontrollstation des TJ 5415 S



TJ 5415 S zu Beginn der Pilotbohrung.



Ende der Pilotbohrung. Blick zurück auf den TJ 5415 S.



Der Bohrkopf erreicht den Zielpunkt exakt in der Verlängerung der neuen Wasserleitung.



Die HDPE-Rohre DA 110 mm werden spiegelgeschweisst.



Der Aufweitkopf DA 260 mm mit angehängtem 130 m langem HDPE-Rohr DA 110 mm.



Die Aufweitung beginnt. Das Bentonit spritzt aus den Düsen des Aufweitkopfs.



Das HDPE-Rohr wird eingezogen. Der Bohrschlamm fließt kontinuierlich aus dem Bohrkanal.



TJ 5415 S während der Aufweitung.

TERRA AG, Hauptstrasse 92, 6260 Reiden, Schweiz, Tel.: +41-62-749 10 10, Fax: +41-62-749 10 11, E-Mail: office@terra-eu.eu, Internet: www.terra-eu.eu